

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 15. April 2014** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **15. April 2014** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder:

€ 220,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder:

€ 390,- (+ 20 % USt.)

StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung),

gilt nicht für WerkstudentInnen:

€ 25,- (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Kanalmanagement 2014

24. April 2014, Universität für Bodenkultur Wien | 1190 Wien, Muthgasse 18



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ☐ ÖWAV-Mitglied
- ☐ StudentIn (Inskriptionsbestätigung)
- ☐ DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22447“).

- ☐ **JA, ich nehme an der Antrittsvorlesung (inklusive Ausklang) im Anschluss an das Seminar teil!**

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAU können unter <http://www.oewav.at/home/Veranstaltungen> eingesehen werden.

Datum:

Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

KANAL MANAGEMENT 2014

Donnerstag, 24. April 2014

Universität für Bodenkultur Wien

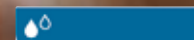
Hörsaal XX | Erdgeschoss

1190 Wien | Muthgasse 18

Leitung:

Univ.-Prof. DI Dr. Thomas ERTL

Universität für Bodenkultur Wien



Universität für Bodenkultur Wien

Department für Wasser-Atmosphäre-Umwelt

P R O G R A M M

09:00 – 09:30 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

09:30 – 09:45 *Begrüßung und Eröffnung*

GF DI Manfred ASSMANN, ÖWAV

BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH / ÖWAV-Vizepräsident

Univ.-Prof. DI Dr. Thomas ERTL, Universität für Bodenkultur Wien

Block I Zustandsanalyse

Moderation: BR h.c. DI Roland HOHENAUER, Büro Dr. Lengyel ZT GmbH

09:45 – 10:05 **Überblick über den Zustand der Kanalisationen in Österreich**

DDr. Dorith BREINDL, Lebensministerium

10:05 – 10:25 **Methoden der Zustandsanalyse und -prognose eines Kanalnetzes**

DI Werner SPRUNG, Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH

10:25 – 10:40 *Fragen und Diskussion*

10:40 – 11:10 *Kaffeepause*

Block II Werterhalt und Betriebsführung

Moderation: Univ.-Prof. DI Dr. Wolfgang RAUCH, Universität Innsbruck / ÖWAV-Vorstand

11:10 – 11:25 **Aktion „Vorsorgen“ – Resümee und Ausblick**

DI Mario UNTERWAINIG, Lebensministerium

11:25 – 11:45 **Einführung einer Betriebsführungssoftware für ein Kanalisationsunternehmen**

DI Bernhard ZIT, Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

GF DI Bernhard SCHMIDLECHNER, IM-TECH Infrastrukturmanagement GmbH

11:45 – 12:00 *Fragen und Diskussion*

12:00 – 13:00 *Mittagspause*

Block III Inspektion

Moderation: DI Florian KRETSCHMER, Universität für Bodenkultur Wien

13:00 – 13:20 **Erfahrungen beim Aufbau eines Kanalinformationssystems**

DI Stefan HITZFELDER, Ziviltechniker GmbH DI J. Hitzfelder & DI F. Pillichshammer

13:20 – 13:40 **Erfahrungen bei der Inspektion (und Sanierung) von Hauskanälen**

DI Herbert KRANER, DI Kraner ZT GmbH

13:40 – 14:00 **Ausrüstung für die Kanalinspektion aus Sicht eines Betreibers**

GF Johann SEIWALD, Abwasserverband Großache Nord

14:00 – 14:15 *Fragen und Diskussion*

14:15 – 14:45 *Kaffeepause*

Block IV Siedlungsentwässerung

Moderation: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dirk MUSCHALLA, Technische Universität Graz

14:45 – 15:05 **Bewertung dezentraler Niederschlagswasserbewirtschaftung in urbanen Bestandsgebieten**

DI Robert SCHEUCHER, Technische Universität Graz

15:05 – 15:25 **Überflutungsschutz urbaner Siedlungsgebiete am Beispiel der Modellstudie Bründlbach (Graz-West)**

DI Rosa Maria SULZBACHER, Technische Universität Graz

15:25 – 15:45 **Von den Daten zum Modell: Anforderungen an hydraulische Entwässerungsmodelle in kleinen und mittleren Gemeinden**

Ass.-Prof. DI Dr. Manfred KLEIDORFER, Universität Innsbruck

15:45 – 15:55 *Fragen und Diskussion*

15:55 – 16:00 **Zusammenfassung**

Univ.-Prof. DI Dr. Thomas ERTL, Universität für Bodenkultur Wien

16:30 – 18:00 **Antrittsvorlesung von Univ.-Prof. DI Dr. Thomas ERTL**

(Freier Eintritt! Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung erforderlich!)

Anschließend Ausklang mit Spanferkel und Bier!

Seminarinhalt:

Das heutige Seminar bietet einen Querschnitt des Kanalmanagements aus unterschiedlicher Sichtweise. Der Zustand der Kanalisationen im Hinblick auf die zeitliche Entwicklung und damit des zukünftigen Sanierungsbedarfes wird von zwei Seiten beleuchtet. Die Betriebsführung und im Speziellen die Inspektion werden aus Sicht der Betreiber und Ingenieurbüros präsentiert. Erfahrungen bei der Auswahl von Betriebsmittel und bei der Umsetzung von Projekten stehen im Vordergrund. Den Abschluss bilden 3 wissenschaftliche Beiträge zu aktuellen Themen der Siedlungsentwässerung wie Regenwasserbewirtschaftung, Überflutungsschutz und Modellierung.

Zielgruppe:

BetreiberInnen von Kanalisationsanlagen, Kommunen, Verbände, Kanalfirmen, PlanerInnen und Ingenieurbüros, Verwaltung und Behörden, Baufirmen, Universitäten, Ausrüsterfirmen

Sponsoring & Ausstellung:

Gerne informieren wir Sie über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten. Für nähere Informationen zu Zielgruppen, Ausstellungskapazität und Preisen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Kontakt: Martin Waschak, Tel.: +43-1-5355720 DW 75, E-Mail: waschak@oewav.at

Lageplan und Anfahrt:

Öffentliche Verkehrsmittel:

U4, 10A, 11A, 5B, 38A, 39A, D, S40, S45, Regionalzüge, ca. 5 Gehminuten vom Bahnhof Heiligenstadt (Ausgang Muthgasse)

Individualverkehr:

BOKU-Garage (Zufahrt über Muthgasse 18), kostenpflichtig und beschränkte Anzahl an Stellplätzen!

PARK & RIDE Heiligenstadt (Zufahrt über Mooslackengasse/Muthgasse), Tagesstarif von € 3.-

